

GGEW AG GRUPPEN-GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERK
BERGSTRASSE AKTIENGESELLSCHAFT

SUSANNE SCHÄFER
Bereichsleiterin
Marketing & Kommunikation

Dammstraße 68
64625 Bensheim
T +49 6251 1301-190
F +49 6251 1301-791
susanne.schaefer@ggew.de
www.ggew.de

31.08.2018

GGEW E-CARSHARING JETZT AUCH IN SEEHEIM-JUGENHEIM

Die GGEW AG baut die Infrastruktur für Elektromobilität weiter aus

Seeheim-Jugenheim. Die GGEW AG hat einen neuen E-CarSharing-Standort in Seeheim-Jugenheim an der Straßenbahnhaltestelle Ludwigstraße eingeweiht. CarSharing ist ein zukunftsweisendes Mobilitätskonzept, vor allem, wenn hierbei – wie bei der GGEW AG – Elektrofahrzeuge eingesetzt werden. Diese Station ist eine von bisher vier E-CarSharing-Angeboten des südhessischen Energiedienstleisters. Die anderen Standorte sind in Bensheim und Zwingenberg.

An dem neuen Standort in Seeheim-Jugenheim befindet sich eine Ladestation mit zwei Ladepunkten, einen für das E-CarSharing-Auto, das dort bereit steht, und der zweite für andere Elektrofahrzeuge. Beide Ladepunkte haben eine Ladeleistung von jeweils 22 Kilowatt.

„Als innovativer Energiedienstleister bringen wir nachhaltige und innovative Mobilitätskonzepte in Südhessen mit Kraft voran: mit professioneller Ladeinfrastruktur und E-CarSharing. Weitere öffentliche Standorte in der Region sind in Planung“, erklärt Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG.

„Der Ausbau der Infrastruktur an Ladestationen ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg hin zur E-Mobilität“, sagt Alexander Kreissl, Bürgermeister von Seeheim-Jugenheim. „Deshalb freue ich mich sehr, dass wir mit der Säule in der Ludwigstraße eine weitere Ladestation in der Gemeinde anbieten können.“

Insbesondere für Fahrgäste sieht HEAG mobilo-Geschäftsführer Matthias Kalbfuss die neue „Vielfalt“ als großen Vorteil: „Mietfahrräder und Carsharing-Autos decken die Bereiche ab, wo wir mit Bussen und Bahnen nicht hinkommen. ÖPNV-Nutzer profitieren daher von dieser neuen Form von Anschlussmobilität – nicht zuletzt wegen der günstigeren Konditionen, die sie erhalten. Diese Angebote sind auch in der kostenlosen Mobilitäts-App der HEAG mobilo enthalten und dort für jedermann leicht zu buchen.“

Die Nutzung der E-CarSharing-Fahrzeuge ist einfach:

1. Um sich anzumelden, muss der Personalausweis und Führerschein in der GGEW-Geschäftsstelle in Bensheim vorgelegt werden. Der Kunde erhält dann die DriveCard, um das Fahrzeug zu entriegeln. Das Konto wird freigeschaltet.
2. Die Buchung eines GGEW-E-CarSharing-Autos erfolgt über die Website drive-carsharing.com.
3. Das Auto muss vor Fahrtbeginn auf Schäden begutachtet werden, um diese gegebenenfalls zu melden.
4. Der Nutzer schaltet das Auto mit der Karte frei.
5. Ladekabel von Auto und Ladestation trennen – Sitz und Spiegel richtig einstellen – und schon kann die Fahrt losgehen.
6. Nach Ankunft am Ladepunkt, muss der Kunde das Kabel wieder mit Ladestation und Auto verbinden.

Die GGEW AG bringt die Elektromobilität in der Region voran: Aktuell hat der Energiedienstleister bereits 54 öffentliche Ladepunkte in der Region umgesetzt. Aber auch wer daheim laden möchte, ist bei der GGEW AG an der richtigen Adresse. Ob Wallbox für die Garage oder Ladestation für die Einfahrt, die GGEW AG unterstützt bei der Planung und Umsetzung und installiert auf Wunsch die passende Ladelösung für das Elektrofahrzeug.

Die GGEW AG

Gegründet 1886, zeichnet sich die GGEW AG seit jeher durch ihre Innovationskraft aus. Der südhessische Energiedienstleister hat frühzeitig die Zeichen der Zeit erkannt. Mit einem klaren Zielbild, frischen Ideen und attraktiven Produkten nimmt sie heute in vielen Bereichen die Zukunft vorweg. Eigentümer der GGEW AG sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Die GGEW AG versorgt ihre Kunden mit Strom, Gas und Wasser. Als Treiber der Energiewende investiert sie massiv in Photovoltaik und Windenergieanlagen. Schnelle Internetverbindungen sowie Telefonie zählen ebenso zum Portfolio des Unternehmens, wie eine stetig wachsende Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität in der Region. Die digitale Transformation der Energiebranche bietet der GGEW AG zahlreiche Chancen, sich weiterzuentwickeln. Als zukunftsorientierter und kundennaher Energiedienstleister arbeitet das Unternehmen intensiv an neuen Konzepten und Produkten für seine bundesweit über 140.000 Kunden. In etlichen Gemeinden betreut und modernisiert sie darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe in Bensheim zur GGEW AG. Anfang 2018 kam die Betriebsführung des Lorscher Waldschwimmbads hinzu. Rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im GGEW-Konzern engagieren sich mit ihrer Energie für eine zuverlässige und günstige Versorgung und entwickeln ständig neue, zukunftsweisende Lösungen. Ausgerichtet an den Kundenbedürfnissen und mit dem erklärten Ziel, die Region weiter voranzubringen.